

Jetzt ist Schluss

Keine Sekunde mehr zu glauben,
Dass Gedanken mir den Atem rauben,
Den Schlaf quälen mit argen Träumen,
Die vor Trauer nur so schäumen.

Keine Minute mehr zu ertragen,
Nicht doch noch schnell die Wahrheit zu sagen,
Die da nagt an meinem Ich,
Denn ich ließ sie jäh im Stich.

Keine Stunde mehr auszuhalten,
Dass meine Gefühle in mir walten,
Als sei nicht ich der Herr im Haus,
Jetzt ist Schluss, ich werf' sie raus!

© Thorsten Trautmann

Rheine, 18.05.2014